



PRESSEMITTEILUNG

Erfolg für digitale Souveränität

DSAG begrüßt souveränes Cloud-Angebot von SAP als Meilenstein für kritische Infrastrukturen

Walldorf, 02.09.2025 – Die DSAG begrüßt die heutige [SAP-Ankündigung](#), ihr Portfolio an souveränen Cloud-Angeboten für Europa entscheidend auszubauen. Mit neuen Hosting-Optionen, klaren Compliance-Zusagen und einer verstärkten Grundlage für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz geht SAP auf eine langjährige Forderung der Deutschsprachigen SAP-Anwendergruppe e. V. (DSAG) ein.

„Dass SAP weiter konsequent auf souveräne Cloud-Angebote setzt, ist ein großer Wurf – insbesondere für kritische Infrastrukturen wie Verwaltung, Energie oder Gesundheitswesen“, erklärt Hermann-Josef Haag, DSAG-Fachvorstand Personalwesen & Public Sector. Damit könnten Anwender künftig Innovationen wie KI-gestützte Prozesse nutzen, ohne Kompromisse bei Datenschutz, Datensicherheit oder regulatorischer Konformität eingehen zu müssen. „Besonders wichtig ist für die DSAG, dass SAP mit On-Site-Optionen auch den Betrieb im Rechenzentrum des Kunden ermöglicht – ein zwingendes Muss für die sensibelsten Bereiche kritischer Infrastrukturen“, sagt Haag.

Langjährige Forderungen erfüllt

Die DSAG hatte in den vergangenen Jahren immer wieder betont, dass digitale Souveränität die Grundlage für zukunftsfähige Cloud-Lösungen im öffentlichen Sektor oder in stark regulierten Branchen ist. Gerade im Hinblick auf sensible Daten sei es unerlässlich, dass Hosting- und Betriebsmodelle europäischen Rechtsrahmen unterliegen. „Mit der heutigen Ankündigung reagiert SAP auf zentrale Forderungen unserer Mitgliedsunternehmen und setzt ein wichtiges Signal für die digitale Souveränität in Deutschland und Europa“, so Haag weiter. Zudem begrüßt die DSAG, dass die neue SAP Cloud Infrastructure auf Open-Source-Technologien



PRESSEMITTEILUNG

basiert, in einem von SAP betriebenen Rechenzentrumsnetzwerk läuft und sämtliche Daten ausschließlich in der EU gespeichert werden. Das stärkt Vertrauen und Rechtssicherheit für alle Anwender.

Dialog und Zusammenarbeit zwischen DSAG und SAP

Gleichwohl bleibt Klärungsbedarf: „Eine entscheidende Frage für unsere Mitglieder ist die Lizenzierung in hybriden Szenarien. Wenn On-Premises, Public Cloud und souveräne Cloud parallel genutzt werden, müssen Lizenzmodelle transparent, fair und zukunftsfähig gestaltet sein. Darüber hinaus erwarten wir Transparenz hinsichtlich der Details zu den Services und wann alle Leistungen verfügbar sein werden. Gerade die neuen On-Site-Option müsste so gestaltet sein, dass sie für besonders regulierte Branchen wirtschaftlich und ganzheitlich also End-to-End einsetzbar ist“, sagt Haag.

Europäische Relevanz

Auch für Österreich, die Schweiz und die gesamte europäische Anwenderschaft hat das Thema große Tragweite: „Die neuen souveränen Cloud-Angebote sind nicht nur eine nationale Antwort, sondern ein gesamteuropäisches Fundament“, erklärt Walter Schinnerer, DSAG-Fachvorstand Österreich. So sei es für Unternehmen und Verwaltungen in Österreich entscheidend, dass Daten in Europa verbleiben und zugleich modernste Cloud- und KI-Services verfügbar sind. Dies stärkt nicht nur die digitale Souveränität, sondern auch den Standort Europa im globalen Wettbewerb.“

Markus Bierl, DSAG-Fachvorstand Schweiz bekräftigt: „Auch für die Schweiz ist dieses Angebot von großer Bedeutung. Souveräne Cloud-Infrastrukturen lassen Schweizer Unternehmen von hoher Datensicherheit und Transparenz profitieren – zentrale Voraussetzungen gerade für stark regulierte Branchen wie Finanzwesen, Verwaltung oder Gesundheitswesen. Aus DSAG-Sicht ist es essenziell, dass SAP – auch in Zusammenarbeit mit Partnern – für unser Land lokale Lösungen in der Schweiz bereitstellt.“



PRESSEMITTEILUNG

Die DSAG wertet die Ankündigung von SAP als wichtigen Etappensieg auf dem Weg zu völliger digitaler Souveränität in Europa. Der Weg sei aber noch nicht zu Ende: Offene Lizenzierungsfragen und die konkrete Ausgestaltung von Betriebsmodellen müssen in enger Abstimmung mit den Anwendern gelöst werden.

Einen tieferen Einblick in die Positionen der DSAG zur digitalen Souveränität bietet auch die DSAG-Podcast-Folge [„Digitale Souveränität: Sicher in die Cloud“](#).



PRESSEMITTEILUNG

Alle aktuellen DSAG-Positionen finden Sie im [DSAG-Presszentrum](#).

Auf der digitalen Plattform [impulsant](#) finden Interessierte alle relevanten Inhalte aus dem SAP- und DSAG-Kosmos umfassend und multimedial aufbereitet.

Über die DSAG

Die Deutschsprachige SAP-Anwendergruppe e. V. (DSAG) ist einer der einflussreichsten Anwenderverbände der Welt. Über 4.000 Mitgliedsunternehmen und mehr als 70.000 Mitgliedspersonen bilden ein starkes Netzwerk, das sich vom Mittelstand bis zum DAX-Konzern und über alle wirtschaftlichen Branchen in Deutschland, Österreich und der Schweiz (DACH) erstreckt. Auf Basis dieser Reichweite gewinnt der Industrieverband fundierte Einblicke in die digitalen Herausforderungen im DACH-Markt. Die DSAG nutzt diesen Wissensvorsprung, um die Interessen der SAP-Anwender zu vertreten und ihren Mitgliedern den Weg in die Digitalisierung zu ebnen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.dsag.de, www.dsag.at, www.dsag-ev.ch

Ansprechpartner für die Presse

DSAG

Thomas Kircher, Julia Theis, Dana Walter
Deutschsprachige SAP® Anwendergruppe (DSAG) e. V.

Altrottstraße 34a

69190 Walldorf

Telefon: +49 151 25630665

E-Mail: presse@dsag.de

Internet: www.dsag.de